

Was wenn man nicht verbeamtet wird?

Beitrag von „Hamilkar“ vom 4. Juni 2014 07:01

Entschuldigung, aber einmal kurz zu fossi und Meike :

Was so das denn? Ich habe in keiner Weise nicht-verbeamtete Kollegen abwerten wollen. Da muss ich wohl eher Euch gewisse Sachen unterstellen, wenn Ihr hier derart reagiert.

Meine nichtverbeamteten sind nicht unglücklich, und sie machen die gleichen Aufgaben wie die anderen. Aber sie kriegen eben etwas weniger Kohle, und das finden sie ungerecht, was es ja auch ist.

Ich könnte durchaus verstehen, wenn sie sich nicht gerade um besonders arbeitsintensive Aufgaben des Berufes reißen würden. Welche Bereiche das sind, sage ich jetzt lieber nicht, sonst wird mir wohl auch noch unterstellt, ich halte sie für inkompetent oder für Drückeberger...